



**vorarlberg museum**

## **Vertrag von Museumsdirektor Andreas Rudigier bis 2026 verlängert**

*Bregenz, am 17.6.2020 – Der bestehende Vertrag von Museumsdirektor Andreas Rudigier wird um eine weitere Periode bis 2026 verlängert. Dies hat der Aufsichtsrat der Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft mbH einstimmig beschlossen.*

Das vorarlberg museum hat sich in seiner Funktionsperiode zu einem führenden Regionalmuseum im deutschsprachigen Raum entwickelt. Die Vertiefung internationaler Kontakte und Netzwerke, die Fortsetzung erfolgreicher Formate und das Erschließen neuer Besucherschichten sprechen für Andreas Rudigier.

Martin Hochleitner, Direktor des Salzburg Museums, schreibt in einem Beitrag zum vorarlberg museum: „Das Erfolgsmodell von Andreas Rudigier und seinem Team beruht darauf, Sammeln, Forschen, Vermitteln und Ausstellen gemeinsam reflexiv und diskursiv zu behandeln und immer wieder neue Zugänge und Formate zu erproben. Genial verschränken sich in den Projekten quergedachte Inhaltlichkeit und überraschende Displays zu intensiven Ausstellungserfahrungen, an die man sich lange erinnert. Vorbildlich agiert das vorarlberg museum als Partner von Museen, als Plattform für Kulturplayer und als Schnittstelle zu verschiedensten gesellschaftlichen Gruppierungen.“

Diese Expertenmeinung unterstreicht die Aufsichtsratsvorsitzende der Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft mbH Landesstatthalterin Dr. Barbara Schöbi-Fink: „Unter der Leitung von Andreas Rudigier hat sich das vorarlberg museum in den letzten Jahren enorm entwickelt. Das Haus hat sich den verschiedensten Publikumsschichten geöffnet, hat der zeitgenössischen Bildenden und der Angewandten Kunst vermehrt Raum gegeben, hat starke Vermittlungsakzente gesetzt und sich als Netzwerkpartner mit überregionaler Strahlkraft etabliert. Wir freuen uns daher sehr, mit der Vertragsverlängerung bis März 2026 diese Dynamik aufrecht zu halten und gemeinsam mit Andreas Rudigier und seinem Team die anstehenden Herausforderungen, so etwa die Übersiedelung der Sammlung ins Depot Hard, anzugehen.“

Andreas Rudigier wurde 1965 in Bludenz geboren. Studium der Kunstgeschichte und der Rechtswissenschaften in Innsbruck. Seit 1991 Tätigkeit als freischaffender Kunsthistoriker und von 1998 bis 2000 Mitarbeiter beim Bundesdenkmalamt in Salzburg. 2000 bis 2011 Leitung der Montafoner Museen. Seit April 2011 ist Rudigier Direktor des vorarlberg museum in Bregenz und zeichnet vor allem für die Neugestaltung des Museumskonzepts verantwortlich (Eröffnung 2013, 2015 ausgezeichnet mit einer speziellen Empfehlung bei der Verleihung des Europäischen Museum des Jahres in Glasgow, 2016 ausgezeichnet mit dem Österreichischen Museumspreis).

Rudigier ist im Beirat des Vorstandes des Österreichischen Museumsbundes. Von 2015 bis 2018 war er Präsident der Euregio MuSeeum Bodensee. Außerdem war Rudigier immer wieder Mitglied in Findungskommissionen (u.a. zur Architektur des neuen Wien Museum, zur Bestellung einer Gründungsdirektorin des Hauses der Geschichte Österreich) und ist seit 2019 Mitglied des Kulturbeirats im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport. Rudigier verfasste zahlreiche Publikationen zur Kunst- und



**vorarlberg museum**

Kulturgeschichte sowie Volkskunde und museologischen Themen mit geografischem Schwerpunkt Vorarlberg und angrenzende Gebiete.

Anhang:

Porträt Andreas Rudigier, Foto: Darko Todorovic

Hauptsponsor

